

Veränderungen in der Regionalgruppe Baden

In der Regionalgruppe Baden gab es im Frühjahr Veränderungen in der Leitung. Nach vielen Jahren haben wir Christine Wolf aus dem Vorstand der Regionalgruppenleitung verabschiedet. Zum 1. Februar hat sie eine neue Stelle als Gemeindepfarrerin in der Luthergemeinde in Ettlingen angetreten.

Über ihre Erfahrungen mit Godly Play und die Arbeit in der Regionalgruppe schreibt sie: „Gerne denke ich an unsere Begegnungen bei den Godly Play-Treffen zurück und bedanke mich bei Ulrike und Tobias für die gute Zusammenarbeit in der Leitung der Regionalgruppe. Meine Godly Play-Erfahrungen möchte ich gerne in die Gemeindegarbeit und in den Religionsunterricht einbringen und werde dabei immer wieder an euch denken.“ Wir danken Christine für die tolle Zusammenarbeit und wünschen ihr für die neue Aufgabe Gottes Segen.

Neu begrüßen können wir dafür Barbara Plathow-Holl. Sie hat eine halbe Stelle als Studienleiterin für SBBZ und Inklusion am Religionspädagogisches Institut in Karlsruhe und arbeitet als Religionslehrerin an einem SBBZ mit dem Förderschwerpunkt Lernen. Godly Play hat sie auf dem Evangelischen Kirchentag 2007 in Köln kennengelernt. Im Newsletter der

Regionalgruppe Baden im Baden schreibt sie: „Es war für mich ein besonderes Erlebnis, aus dem Trubel und der Menschenmenge hinein in einen Godly Play-Raum zu kommen. Die Ruhe und Konzentration haben mich von Anfang an beeindruckt. Ich bekam Lust, mich weiter mit Godly Play zu beschäftigen.“ Im Kindergottesdienst und Schulunterricht konnte sie bereits einige

Geschichten ausprobieren. Demnächst nimmt sie am Erzählkurs teil.

Schon seit letztem Jahr ist sie in der Leitung der Regionalgruppe Baden und gestaltet zusammen mit Ulrike Wandtke und Tobias Bade die zwei Regionaltreffen im Jahr. Das nächste Treffen findet am 14. Mai in der Evangelischen Jakobusschule in Karlsruhe statt. Hier besteht die Gelegenheit, Barbara persönlich kennenzulernen. Wenn es klappt, werden wir auch Christine verabschieden.

Tobias Bade